

PRESSEINFORMATION
25. JUNI 2018

Exklusives Kunstobjekt zur Nachwuchsförderung des FC Lustenau Ältester Fußballverein Vorarlbergs feiert 111-jähriges Jubiläum und investiert in vereinseigenes Bildungsangebot

Lustenau. Der FC Lustenau feiert heuer 111-jähriges Vereinsbestehen. Die renommierten Vorarlberger Künstler Marco Spitzar und Roland Adlassnigg haben sich deshalb ein besonderes Geburtstagsgeschenk für den FC07 einfallen lassen: das ehrenamtliche Kunstprojekt ‚Emil‘. Ergebnis ist der FCL Stollenfuß – eine limitierte bronze und porcelin Skulptur, die Kunstliebhaber und Fußballfans seit dem 21. Juli 2018 online erwerben können. 100 Prozent des Erlöses gehen in die Nachwuchsförderung. Als erster Verein Vorarlbergs investiert der FC07 in eigene Bildungsangebote.

Dieses Jahr feiert der FC Lustenau seinen 111. Vereinsgeburtstag. Anlass genug für den Vereinsvorstand, die Zukunft des Vereins nochmals zu überdenken. Obmann Omer Rehman hat sich in der strategischen Ausrichtung für eine klare Linie entschieden: Talente- und Nachwuchsförderung statt Headhunting. Für die Finanzierung dieses Vereinsziels hat sich der FC07 etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Eine Kooperation mit dem mehrfach ausgezeichneten Vorarlberger Künstler Marco Spitzar und dem – für seine ausgefallenen Ideen bekannten – Vorarlberger Bildhauer Roland Adlassnigg. Die kreativen Köpfe haben in Zusammenarbeit eine Skulptur angefertigt, die den Namen ‚Emil‘ – entsprechend dem Vornamen des Vereinsgründers Emil Brüscheiler – trägt. „Es handelt sich hierbei um ein sehr exklusives Kunstobjekt. Die Skulptur stellt einen Barfuß mit Stollen dar. Ein Kunstobjekt in dieser Ausführung hat es noch nicht gegeben. Insgesamt gibt es nur 111 Porcelin-Exemplare der Skulptur und 11 Bronze-Exemplare. Alle sind handgefertigt, handsigniert und tragen eine Nummer. Jede Nummer gibt es nur ein Mal und darf vom Käufer selbst online gewählt werden. Der Verkauf hat am 21. Juli 2018 auf der Website www.emil-stollenfuss.at begonnen. Die Käufer bekommen auf Wunsch ihr persönliches Exemplar am 9. November 2018 beim feierlichen Event im Millennium Park überreicht.“, erklärt der Kurator Werner Grabher.

Kunst trifft Sport

Der Stollenfuß ist ein Projekt, das zeigt, dass Kunst und Sport zwei Kulturbereiche sind, die sich nicht ausschließen. „Viele denken, dass ich als Künstler nichts mit Sport anfangen kann. Tatsächlich bin ich aber selbst seit vielen Jahren ein großer Fan des FC07 und habe mich deshalb umso mehr gefreut, dass Omer Rehman mit dieser großartigen Idee auf mich zugekommen ist. Fußballspielen ist für mich ein kreatives Momentum mit hohem symbolischen Wert. Unsere Füße geben uns Stabilität im Leben. Manchmal müssen wir aber auch Ausweichmanöver machen, den Ball an ein anderes Individuum passen, Übersteiger machen, tunneln oder flanken, um ein Tor zu machen und somit Lebensziele zu erreichen. Ich hoffe, die Jugendlichen des FC Lustenau mit meiner Kunst ermutigen zu können, mit mehr Kreativität an ihren Sport und ihr Leben insgesamt heranzugehen“, erklärt der Künstler Marco Spitzar. Omer Rehman und Marco Spitzar sehen großes Potential im Zusammenwirken von Künstlern und Sportlern. Beide Kulturbereiche lassen gemeinsam, Synergien entstehen, die sich sowohl auf Jugendliche als auch auf Künstler positiv auswirken. „Der Blick der Künstler wird geweitet, weil sie sich innerhalb anderer Gesellschaftsbereiche austauschen können. Die Jugendlichen profitieren im Hinblick auf ihre Sozialkompetenz und ihre technische Fähigkeit als kreativer Spieler in einer oft standardisierten Fußballwelt“, betont Omer Rehman, Obmann des FC07.

Der Erlös geht in die Nachwuchsförderung – speziell ins Bildungsangebot

Hundert Prozent des Erlöses gehen in die Nachwuchsförderung des FC Lustenau. Ein Beispielprojekt ist ‚Fußball Plus‘. Der Verein fördert im Rahmen dieser Initiative den Mädchen-Fußball und bietet als erster Vorarlberger Verein eigene Lernclubs an, in welchen der Nachwuchs von qualifizierten Lehrern bei den Hausübungen unterstützt wird. „Egal ob Vereinsmitglied oder nicht – jedes Kind und jeder Jugendliche kann an unserem Bildungsangebot teilnehmen. Nach dem Lernen treiben wir noch gemeinsam mit den Kindern Sport. Wir empfinden Bildung als sehr wichtig und wollen die Kraft des Fußballs nutzen, damit sich die Kinder auf geistiger Ebene entfalten können“, erklärt Omer Rehman. Der Verein engagiert sich auch in der Gesundheitsförderung von Schulkindern mit eigens organisierten Schulcups und Sommercamps. Ein weiterer Programmpunkt von ‚Fußball Plus‘ sind die Inklusionstage, bei denen Jugendliche mit Behinderung und Jugendliche ohne Behinderung miteinander Fußball spielen. „Jugendliche sollen das respektvolle Miteinander lernen“, erklärt Omer Rehman.

Fact Box Skulptur ‚Emil‘

Künstler: Marco Spitzar und Roland Adlassnigg
Kunstobjekt: Skulptur (Stollenfuß), handsigniert, datiert und individuell nummeriert
Name: ‚Emil‘
Material: Porcelin und Bronze
Exemplare: 111 Porcelin-Ausführungen
11 Bronze-Ausführungen
Zweck: Nachwuchsförderung beim FC Lustenau
Verkaufsstart: 21. Juli 2018
Event: 9.11.2018
Millenniumpark 12, Lustenau

Website (für weitere Informationen und mit Online Shop): www.emil-stollenfuss.at

FC Lustenau

Der FC Lustenau 07 ist ein österreichischer Fußballverein aus Lustenau in Vorarlberg. Der Verein zählt 2018 33 Mannschaften und 474 Spieler.

Marco Spitzar

Marc Michael Spitzar, genannt Marco Spitzar (* 28. Mai 1964 in Georgsmarienhütte), ist ein deutsch-österreichischer Konzeptkünstler. Er lebt und arbeitet in Schwarzach in Vorarlberg.

Bild 1: FCL_Stollenfuß_print1

Bild 2: FCL_Stollenfuß_print2

Bildquelle: FC Lustenau 07, Veröffentlichung honorarfrei

Bildunterschrift 1: Marco Spitzar (l.) und Roland Adlassnigg (r.) haben für den FC 07 eine besondere Skulptur kreiert.

Bildunterschrift 2: Der Stollenfuß

Pressekontakt:

ikp Vorarlberg GmbH
Tanja Muller
Güttelestraße 7a, 6850 Dornbirn
T 05572 398811-18
E tanja.muller@ikp.at
W ikp.at